

## **Protokoll der Mitgliederversammlung mit Neuwahl der Vorstandschaft des Vereins Bayerischer Haselnusspflanzer am 3.02.2012 in Bauercafe Dobl, 84072 Reichertshausen**

Beginn: 19.00 Uhr; Ende: 19.05 Uhr.

Es waren zu wenige Mitglieder anwesend, um eine Satzungsänderung beschließen zu können. Deshalb wurde die Mitgliederversammlung für 19.45 Uhr neu einberufen.

Beginn: 19.45 Uhr, Ende: 22.30 Uhr

Es waren mit 34 Mitgliedern mehr als 50% anwesend ( siehe Teilnehmerliste ) und 12 Gäste.

1. Der Vorsitzende gibt einen Rückblick über seine 4jährige Tätigkeit ( seit der Gründung ). Die schwierige Situation mit Dr. Rapp und nach dessen Ableben waren große Herausforderungen. Jetzt hat sich der Verein gefestigt und die Gründung der Erzeugerorganisation ist gelungen.
2. Herr Strobl erklärt die aktuelle Situation im Pflanzenschutzmitteleinsatz. Er weist eindringlich daraufhin, nur Mittel anzuwenden, welche zugelassen sind bzw. für die eine 18 b ( PSMG ) Zulassung vorliegt. Er geht auch auf erwartete Veränderungen ein. Die Zusammenarbeit mit der LfL ist sehr wichtig.
3. Es wird ein Wahlausschuss gebildet ( Mehringer, Strobl, Jositz ).
4. Der Vorsitzende trägt den Kassenbericht vor, da der Kassier aus beruflichen Gründen verhindert war.
5. Herr Heller bestätigt als Kassenprüfer eine ordnungsgemäß geführte Kasse.
6. Die Versammlung entlastet die Vorstandschaft einstimmig.
7. Nach einer kurzen Diskussion erfolgt die geheime Abstimmung über 2 Anträge.
  - a. ---Satzungsänderung:  
Die Vorstandschaft wird für 2 Jahre ( bisher 4 Jahre ) gewählt.  
**Ergebnis: 29 Ja- und 5 Neinstimmen**
  - b. Mitglieder, welche ab 2012 die Ernte nicht über die EO vermarkten, sollen aus dem Verein ausgeschlossen werden. Dies soll ein Hinweis für die Vorstandschaft sein, mit welcher Schärfe dieser Satzungsinhalt verfolgt werden soll. Geringe Mengen und große Entfernungen sind bei der Entscheidungsfindung zu berücksichtigen.  
**Ergebnis: 25 Ja- und 9 Neinstimmen.**

**Es wird auch auf die aktuelle Vereinssatzung §4,§5, §9, §10 verwiesen!**

8. Die Herren Ott und Heller berichten über die Vermarktung der letzten Ernte. Von 28 Pflanzern wurden 35 t Nüsse geliefert in wesentlich besserer Qualität als im Vorjahr. Das mag am besseren Erntewetter und an mehr Aufbereitungsarbeiten durch die Pflanzler gelegen haben. Die Verarbeitung bei Herrn Hartl lief wesentlich effektiver. Bisher

wurden 14,5 t konventionelle Ware, 6,8 t Umstellungsware und 2,3 t Bioware vermarktet. Für konv. W. konnten 2,39 Euro ausbezahlt werden, Umstellungsware wurde abschlagsmäßig mit 2,66 Euro bedient. Die noch vorhandenen kleinen Nüsse müssen voraussichtlich geknackt abgegeben werden. Ziel muss sein, möglichst Nüsse in der Schale zu vermarkten, weil diese ein wesentlich höheres Ergebnis bringen. Die Qualität muss entsprechend hoch sein. Es erfolgt der dringende Apell an die Mitglieder, ihre Nüsse der EO anzudienen, damit diese bessere Vermarktungsmöglichkeiten bekommt.

## 9. Neuwahl der Vorstandschaft

Nachdem kein Kandidat als 1. Vorsitzender zur Verfügung stand, wurde die Sitzung für 15 Minuten unterbrochen. Nun kandidierte Johann Bergsteiner.

Die Wahlen brachten folgende Ergebnisse:

### 1. **Vorsitzender: Johann Bergsteiner,**

**32 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Nein**

### 2. **Vorsitzender: Stefan Schaipp,**

**33 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

### 3. **Vorsitzender: Alfons Hiltz,**

**33 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

**Kassier: Johann Walter,**

**34 Ja-Stimmen**

**Schriftführer: Johann Jositz,**

**34 Ja-Stimmen**

Kassenprüfer: Anton Neumayer und Gerhard Rehm

10. Sonstiges: Die Facma-Maschine steht zum Verkauf, Mindestgebot 12 000 Euro, bisher ist nur Josef Fischer interessiert.

Der diesjährige Haselnusstag findet am 15. Mai in Rohr bei Schwabach statt.

Der Haselnusstammtisch soll wieder aktiviert werden um den Erfahrungsaustausch zu fördern.

Herr Johann Jositz  
-Schriftführer-

Herr Anton Neumayer  
-alter 1. Vorsitzender-

Johann Bergsteiner  
-neuer 1. Vorsitzender-